

Wohngemeinschaft Ernsdorfstraße Januar und Februar 2022



Gesund und munter waren die Bewohner gut ins neue Jahr gestartet und wir alle mit der Hoffnung auf weniger Corona, was sich leider nicht bestätigen sollte. Nachdem alle lange unbeschadet durch diese Zeit gekommen waren, waren dann ab Anfang Februar einige Bewohner und Mitarbeiter betroffen. Glücklicherweise war der Verlauf relativ harmlos und alle haben sich gut erholt.



So ging es gleich sportlich in den Januar! Mit vollster Konzentration wurden verschiedene Bälle über die Stäbe gerollt. Dabei wurde herzlich gelacht und immer wieder versucht, ob es nicht doch klappt. Auch Frau Hähner blieb dabei fit, denn die Bälle machen sich sehr oft selbstständig und mussten geholt werden 😊!



So viel Regen und Kälte in Januar und Februar... Da musste man sich natürlich

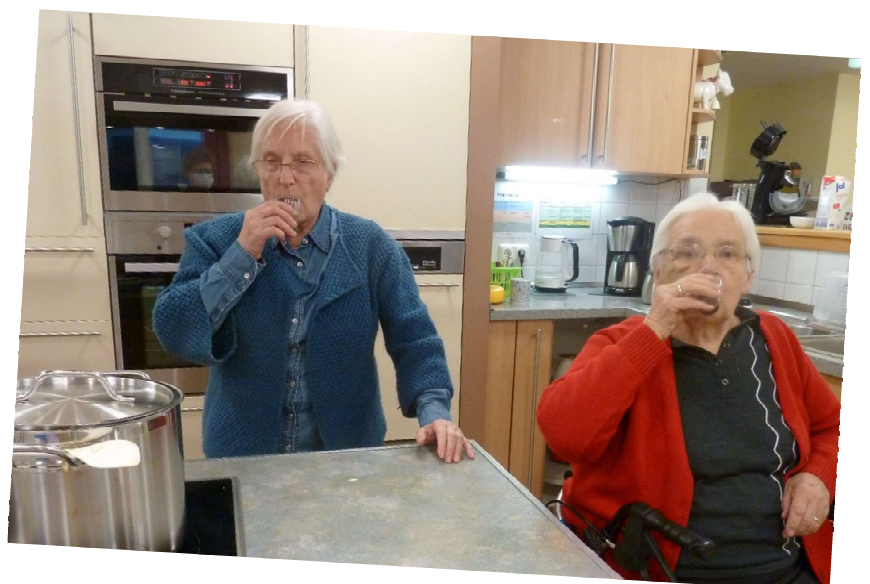


auch mal was Gutes tun! Kuchen essen unsere Bewohner besonders gerne, freuen sich täglich auf das gemeinsame Kaffeetrinken. Aus diesem Grund findet sich immer jemand, der beim Kuchenbacken helfen möchte. Dabei kommt man ins Gespräch, was früher gebacken und besonders gerne gegessen wurde.



Auch ein süßer, leckerer Nachtisch kommt immer gut an und ist das Highlight nach jedem Mittagessen!

Wenn man so fleißig war, kann ein Schokolikörchen nicht schaden...☺! Prost!





Unser Geburtstagskind im Februar war Frau Onken, die am 11. Februar ihren 87. Geburtstag mit ihren Lieben feiern konnte.



Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen!

Zwei neue Bewohnerinnen



sind im neuen Jahr in die WG eingezogen. Frau Gaumann und Frau Grundmann verstärken jetzt das Bewohner-Team und wir hoffen, dass sie sich mit unserer Unterstützung gut einleben und sich wohl fühlen werden!



... macht sich nicht von allein. Die Bewohnerinnen kümmern sich besonders gerne darum, Wäsche zu falten, Hosen zu entfusseln oder das Geschirr aus der Spülmaschine zu räumen.

„Da fühlt man sich gebraucht“, sagen sie „und es ist ein bisschen wie früher!“

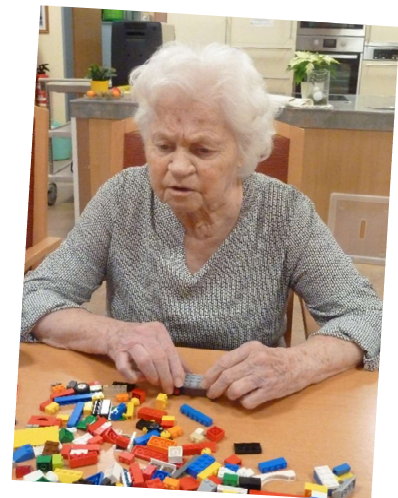
Außerdem gehen diese Tätigkeiten flink von der Hand und man kann sich an der getanen Arbeit erfreuen.





Kennen Sie das noch, eine Kiste voller Lego? Da juckt es einem in den Fingern, etwas daraus zu bauen. So erging es den Bewohnern und Mitarbeitern auch 😊!

An einem regnerischen Nachmittag wurde fleißig mit Lego gebaut...



Wir hoffen nun alle auf einen schönen Frühling, damit Spaziergänge wieder an der Tagesordnung sind, viel Sonne und Gesundheit.

Und all das wünschen wir Ihnen natürlich auch, bleiben Sie gesund!!!